

# STATEMENT III

Beat von Scarpatetti, Dr. phil., Crewmitglied «sun21»  
und Vorstandsmitglied transatlantic21

## Reisen nach Übersee – ohne Öl

In den letzten 10 000 Jahren unserer Kulturgeschichte ist die Menschheit ohne Öl zur See gefahren – dann 150 Jahre lang mit Kohle und Öl – jetzt tun wir es, von Basel aus, wieder ohne Öl. Es ist eine Alternative, zwar noch keine kommerzielle, aber es ist eine. Wir verstehen das als einen säkularen Impuls.

Ich bin Kulturschaffender und Historiker und widme mich der Projektarbeit im Bereich Ökologie und Kultur. Was von der früheren Seefahrt gelten darf: Sie stand unter dem Zeichen einer Kultur der Autarkie; die Leute machten Wunderwerke auf der Basis der eigenen Ressourcen, dazu gehörten damals Wasser, Wind, Holz, Nahrung, Muskelkraft, Körperkompetenz, geniale humane Technologien. Heute verdanken wir einer neuen, guten Technologie, dass wir die Sonne direkt zu nutzen wissen als neue Ressource: Diese gehört insofern zur Autarkie, als dass es ja heisst: «Die Sonne scheint für alle Leut.» Das gilt neu auch für die Seefahrt! Sie wissen es alle: Das Flugwesen hat in den letzten 40 Jahren hyperbolisch zugenommen, Kerosinverbrauch und CO<sub>2</sub>-Ausstoss sprengen alle Grenzen und vor allem diejenigen der Klimaverträglichkeit. Es wird gegen das Klima geflogen und wir möchten heute mit dem Klima übers Meer fahren. Irgendwie sind wir da auf den Spuren der Wikinger, der grossen Seefahrer-Pionier-Nationen der Renaissancezeit, die kühnen Leute der «Mayflower» 1614, oder auch von Thor Heyerdahl und anderen. Was mich freut, wir sind es auf neue Art.

Ich bin als Student kaum geflogen. Mein letzter Flug war mit dem SSR 1975 nach Kairo. Ich war lange Zeit in der Drittweltbewegung sehr intensiv im Kontakt mit Asien und Afrika und musste mich immer fragen, ob man denn nicht auf weniger problematische Weise als mit Kerosin in die fernen Kontinente gelangen könne. Jetzt bietet sich die Chance, und so ist es sowohl für mich als auch für die Technologiesgeschichte eine positive Premiere.